

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	0010 0 Büro des Landrates und des Kreistages 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	20.800	1.600	22.400
2.	0110 0 Rechnungsprüfungsamt 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	27.600	4.100	31.700
3.	0200 0 Zentrale Dienste 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.500	300	3.800
4.	0210 0 Organisation 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	2.700	200	2.900
5.	0220 0 Personalamt 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.500	300	3.800
6.	0221 0 Aus- und Fortbildung 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.100	400	3.500
7.	0230 0 Rechtsamt 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	5.300	500	5.800
8.	0242 0 Bürgerbeauftragter 1711 0 Zuweisungen vom Land 1760 0 Zuweisungen vom Land	56.000 0	-56.000 56.000	0 56.000
9.	0280 0 Kommunalaufsicht 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	12.400	2.800	15.200
10.	0300 0 Kämmerei 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	5.800	600	6.400
11.	0330 0 Kreiskasse 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	16.300	4.700	21.000
12.	0600 0 Verwaltungsgebäude 5300 0 Mieten und Pachten 5400 0 Bewirtschaftungskosten	0 383.600	47.000 8.000	47.000 391.600
13.	0610 0 Gebäudeverwaltung 5300 0 Mieten und Pachten 5400 0 Bewirtschaftungskosten	0 0	19.500 5.000	19.500 5.000
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		95.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-95.000	

Erläuterungen:

1. bis 7. und 9. bis 11.

Aufgrund von Tarifänderungen der Bayerischen Beamtenkasse steigen die Ausgaben für Beihilfen usw.

8. 0242 0 Bürgerbeauftragter

Aufgrund eines Hinweises des Statistischen Landesamtes ist eine andere Haushaltsstelle zu verwenden.

12. 0600 0 Verwaltungsgebäude

Miete und Betriebskosten lt. Mietvertrag zur Anmietung zusätzlicher Büroräume Arnoldiplatz und Waltershäuser Straße.

13. 0610 0 Gebäudeverwaltung

Der Mittelbedarf ergibt sich durch die Anmietung einer Lagerhalle in Gotha, Friemarers Straße.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	1100 0 Ordnungsamt 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	2.700	200	2.900
2.	1101 0 Straßenverkehrsamt 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	21.000	2.100	23.100
3.	1102 0 Amt für Brand- und Katastrophenschutz 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	5.800	900	6.700
4.	1103 0 Ausländerbehörde 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	2.700	200	2.900
5.	1200 0 Umweltamt 4340 0 Versorgungskassen Beschäftigte 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0 31.400	29.900 2.400	29.900 33.800
6.	1600 0 Rettungsdienst 5702 0 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	20.000	33.000	53.000
7.	1610 0 Rettungsleitstelle 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	10.900	-600	10.300
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		68.100	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-68.100	

Erläuterungen:

1. bis 6.

Aufgrund von Tarifänderungen der Bayerischen Beamtenkasse steigen die Ausgaben für Beihilfen usw.

Im Rettungsdienst werden aufgrund der Fallzahlen die bisher geplanten 20.000 € für die Versorgung von Asylbewerbern nicht ausreichen. Deshalb war hier der Ansatz um 33.000 € zu erhöhen.

5. 1200 0 Umweltamt

Der Mittelbedarf für die Versorgungskassen wurde versehentlich nicht angemeldet.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 2 Schulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	2110 0 Grundschulen			
	1720 0 Schulumlage Grundschulen	1.622.200	-2.000	1.620.200
2.	2250 0 Regelschulen			
	1720 0 Schulumlage Regelschulen	1.643.800	8.400	1.652.200
3.	2300 0 Gymnasien			
	1400 0 Mieten und Pachten	5.000	-4.100	900
	5000 0 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	460.000	-140.000	320.000
4.	2700 0 Förderschulen			
	1400 0 Mieten und Pachten	44.900	-2.600	42.300
	5300 0 Mieten und Pachten	22.700	-22.700	0
5.	2900 0 Schülerbeförderung			
	6393 0 Freigestellte Schülerbeförderung - Grund- und Regelschule	80.000	60.000	140.000
6.	2931 0 Internat der Berufsschulen des Landkreises Gotha			
	1500 0 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	30.500	-30.500	0
	1750 0 Zuweisungen für lfd. Zwecke	0	30.500	30.500
7.	2959 0 Schülerspeisung			
	1310 0 Einnahmen Schülerspeisung Förderschulen	48.000	-15.000	33.000
	1710 0 Zuweisungen vom Land	30.000	-20.000	10.000
	5801 0 Ausgaben Schülerspeisung Grundschulen	61.000	-15.000	46.000
	5805 0 Ausgaben Schülerspeisung Förderschulen	79.500	-17.500	62.000
	Einnahmen zusammen		-35.300	
	Ausgaben zusammen		-135.200	
	Überschuss / Zuschuss (-)		99.900	

Erläuterungen:

1. 2110 0 Grundschulen

Neuberechnung der Schulumlage aufgrund der Veränderungen bei Schülerbeförderung, Schülerspeisung und im investiven Bereich.

2. 2250 0 Regelschulen

Neuberechnung der Schulumlage aufgrund der Veränderungen bei Schülerbeförderung, Schülerspeisung und im investiven Bereich.

3. 2300 0 Gymnasien

Verringerung der Mieteinnahmen durch Kündigung eines Mieters im Bereich der Gymnasien.
Die Fugensanierung Gymnasium Gustav Freytag wird im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes als energetische Sanierung im Vermögenshaushalt veranschlagt.

4. 2700 0 Förderschulen

Verringerung der Mieteinnahmen durch Kündigung eines Mieters im Bereich der Förderschulen.
Zuordnung der Ausgaben für Mieten und Pachten der ehemaligen Förderschule Waltershausen zum Bereich Asylbewerber.

5. 2900 0 Schülerbeförderung

Zusätzliche Schülerbeförderungskosten für die Auslagerung des Sportunterrichts durch die Nutzung der Sporthallen GS Friemar, GS Wandersleben, RS Warza als Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge.

6. 2931 0 Internat der Berufsschulen des Landkreises Gotha

Bei diesen Einnahmen handelt es sich um Rückzahlungen für Personalkosten der Erzieher des Internats für Berufsschulen.

Aufgrund eines Hinweises des Statistischen Landesamtes ist eine andere Haushaltsstelle zu verwenden.

7. 2959 0 Schülerspeisung

Infolge der geringeren Zahl von Mittagessenportionen in der Regenbogenschule müssen die Einnahmen und Ausgaben für Förderschulen korrigiert werden.

Darüber hinaus gehen die Einnahmen und Ausgaben im Rahmen des Schulobstprogramms zurück.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Abschnitt 40 Sozial- und Jugendamt, Jobcenter Hartz IV

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	4000 0 Sozialamt			
	4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	31.000	3.100	34.100
2.	4050 0 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende		0	
	4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.300	300	3.600
3.	4070 0 Jugendamt		0	
	4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	31.000	1.700	32.700
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		5.100	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-5.100	

Erläuterungen:

1. bis 3.

Aufgrund von Tarifänderungen der Bayerischen Beamtenkasse steigen die Ausgaben für Beihilfen usw.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Abschnitt 41 Sozialhilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	4150 0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung			
	1710 0 Zuweisungen vom Land	3.660.400	333.000	3.993.400
	Einnahmen zusammen		333.000	
	Ausgaben zusammen		0	
	Überschuss / Zuschuss (-)		333.000	

Erläuterungen:

1. 4150 0 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Der Bundesanteil zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 46 a SGB XII wurde versehentlich zu niedrig veranschlagt. Der Bund erstattet ab dem Jahr 2014 jeweils 100 % der Ausgaben der Landkreise und kreisfreien Städte.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Abschnitte 42 und 43 Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	4360 9 Hilfen für Asylbewerber			
	5302 0 Unterbringung von Aussiedlern	36.900	-3.000	33.900
	5400 0 Bewirtschaftungskosten	0	3.000	3.000
2.	4361 0 Unterbringung Asylbewerber Gemeinschaftsunterkünfte			
	1400 0 Mieten und Pachten	0	76.800	76.800
	5300 0 Mieten und Pachten	265.000	86.000	351.000
	Einnahmen zusammen		76.800	
	Ausgaben zusammen		86.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-9.200	

Erläuterungen:

1. 4360 9 Hilfen für Asylbewerber

Die Ausgaben für Miete sinken je Quartal von 613,55 € auf 563,55 €.
Bewirtschaftungskosten für 15 unterzubringende Personen (bisher in den Mietausgaben geplant).

2. 4361 0 Unterbringung Asylbewerber Gemeinschaftsunterkünfte

Einnahmen aus der Vermietung von landkreiseigenen Liegenschaften zur Betreuung von Gemeinschaftsunterkünften für die Unterbringung von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen.
Aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung der Zahl der Flüchtlinge werden 86.000 € mehr für die Anmietung von Gemeinschaftsunterkünften benötigt.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Abschnitt 45 Jugendhilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	4556 0 Vollzeitpflege			
	7601 0 Unterbringung von Minderjährigen in Vollzeitpflege	502.300	19.900	522.200
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		19.900	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-19.900	

Erläuterungen:

1. 4556 0 Vollzeitpflege

Die Neubewilligung von Maßnahmen nach der ersten Mittelanmeldung wurde in den Haushaltsplan eingearbeitet.

LANDRATSAMT GOTHA
Kämmerei

22.01.2016

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 4 übrige Bereiche

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	4700 0 Förderung der Wohlfahrtspflege			
	7187 0 Zuschuss Frauenhaus Gotha	35.000	15.000	50.000
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		15.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-15.000	

Erläuterungen:

1. 4700 0 Förderung der Wohlfahrtspflege

Zuschuss an den Träger des Frauenhauses Gotha auf der Basis der Leistungsvereinbarung.
Bei der Erhöhung der Ausgaben handelt es sich um die erste Anpassung der Leistungsvereinbarung seit dem Jahr 2006.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 5 Gesundheitsamt, Veterinäramt, Krankenhausumlage, Beratungsstellen, Sportförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	5010 0 Gesundheitsamt 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	18.600	-1.200	17.400
2.	5100 0 Krankenhaus 2100 0 Gewinnanteile aus Beteiligungen	2.000.000	-2.000.000	0
3.	5500 0 Sportförderung 7130 0 Umlage Zweckverband Stadion Gotha	103.000	0 -5.000	98.000
	Einnahmen zusammen		-2.000.000	
	Ausgaben zusammen		-6.200	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-1.993.800	

Erläuterungen:

1. 5010 0 Gesundheitsamt

Aufgrund von Tarifänderungen der Bayerischen Beamtenkasse sinken die Ausgaben für Beihilfen usw.

2. 5100 0 Krankenhaus

Durch den Verkauf der Anteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH entfällt die Gewinnausschüttung.

3. 5500 0 Sportförderung

Die Umlage für laufende Ausgaben an den Zweckverband Stadion Gotha kann reduziert werden.

LANDRATSAMT GOTHA
Kämmerei

22.01.2016

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6 Bauverwaltung, Bauordnung, Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	6130 0 Bauordnung 4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	11.400	1.100	12.500
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		1.100	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-1.100	

Erläuterungen:

1. 6130 0 Bauordnung

Aufgrund von Tarifänderungen der Bayerischen Beamtenkasse steigen die Ausgaben für Beihilfen usw.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016**Verwaltungshaushalt****Einzelplan 7 Abfallbeseitigung, Tourismus- und Wirtschaftsförderung, ÖPNV**

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	7201 0 Abfallbeseitigung			
	7150 0 Zuschüsse an den Eigenbetrieb Abfallservice	0	42.000	42.000
2.	7900 0 Tourismusförderung		0	
	6611 0 Beitrag Regionalverbund Thüringer Wald	27.000	28.000	55.000
3.	7910 0 Wirtschaftsförderung		0	
	4500 0 Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	7.500	4.200	11.700
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		74.200	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-74.200	

Erläuterungen:

1. 7201 0 Abfallbeseitigung

Ausgleich der Personalausgaben für in der Kernverwaltung eingesetztes Personal.

2. 7900 0 Tourismusförderung

Mit Beschluss Nr. 16/2011 des Kreistages Gotha wurde festgelegt, dass der Landkreis Gotha dem Regionalverbund Thüringer Wald e.V. beiträgt. Durch Mitgliederbeschluss erhöht sich der Mitgliedsbeitrag um 28.000 € gegenüber dem Vorjahr.

3. 7910 0 Wirtschaftsförderung

Aufgrund von Tarifänderungen der Bayerischen Beamtenkasse steigen die Ausgaben für Beihilfen usw.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	8800 0 Allgemeines Grundvermögen			
	1400 0 Mieten und Pachten	31.900	-28.800	3.100
	Einnahmen zusammen		-28.800	
	Ausgaben zusammen		0	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-28.800	

Erläuterungen:

1. 8800 0 Allgemeines Grundvermögen

Ein Teil der Mieteinnahmen werden dem Bereich Asylbewerber (Unterabschnitt 43610) zugeordnet.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	9000 0 Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen			
	0410 0 Schlüsselzuweisung vom Land	45.026.600	-1.765.900	43.260.700
	0610 0 Mehrbelastungsausgleich	11.778.100	270.800	12.048.900
2.	9100 0 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
	2080 0 Zinseinnahmen sonstiger Bereich	0	173.900	173.900
	8480 0 Sonstige Zinsen	3.000	-3.000	0
	8070 0 Zinsen für Kredite von Banken und Sparkasse	675.200	-300	674.900
	8071 0 Zinsen für Kassenkredit Sparkasse	45.000	-45.000	0
	8600 0 Zuführung an den Vermögenshaushalt	3.242.300	-3.150.200	92.100
	Einnahmen zusammen		-1.321.200	
	Ausgaben zusammen		-3.198.500	
	Überschuss / Zuschuss (-)		1.877.300	

Erläuterungen:

1. 9000 0 Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Mit Bescheid vom 4. Januar 2016 hat das Ministerium für Inneres und Kommunales die Höhe der Schlüsselzuweisung und den Mehrbelastungsausgleich für das Jahr 2016 festgesetzt.

2. 9100 0 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zinseinnahmen aus der Veräußerung von Vermögen (Zahlung auf vier Jahre verteilt).

Stundungszinsen Straßenausbaubeiträge Grundschule Georgenthal.

Der Ansatz kann wegfallen, da der Betrag als Zinsbeihilfe vom Thüringer Landesverwaltungsamt direkt an die VG Apfelstädt ausgezahlt wird.

Aufgrund der Kassenlage werden keine Zinsen für Kassenkredite anfallen.

Die Zinsen für Kredite von Banken und Sparkassen wurden den aktuellen Zins- und Tilgungsplänen angepasst.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	0600 0 Verwaltungsgebäude			
	9401 0 Mikrowellenrichtfunkanlage	0	50.000	50.000
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		50.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-50.000	

Erläuterungen:

1. 0600 0 Verwaltungsgebäude

Errichtung von Mikrowellenrichtfunkanlagen an den Standorten
Mietobjekt Arnoldiplatz 12,
Mietobjekt Waltershäuser Straße 21 und
Erweiterung am Standort Sozialamt Mauerstraße.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Abschnitt 21 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	2110 0 Grundschulen			
	9352 0 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40.000	10.000	50.000
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		10.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-10.000	

Erläuterungen:

1. 2110 0 Grundschulen

Es handelt sich hier um die Beschaffung eines neuen Fahrzeugs für den Verkehrsunterricht an den Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises Gotha. Die höheren Ausgaben entstehen durch die spezielle Bestückung des Fahrzeugs für den vorgesehenen Verwendungszweck.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Abschnitt 22 Regelschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	2250 2 Regelschule "Am Kienberg" Crawinkel			
	3610 0 Zuweisungen für Investitionen, Landesmittel	0	25.000	25.000
	3611 0 Zuweisungen für Investitionen, Bundesmittel	0	225.000	225.000
	9403 0 Wärmedämmfassade	0	250.000	250.000
	Einnahmen zusammen		250.000	
	Ausgaben zusammen		250.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		0	

Erläuterungen:

1. 2250 2 Regelschule "Am Kienberg" Crawinkel

Auf der Basis des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes soll an der Regelschule Crawinkel eine Wärmedämmfassade angebracht werden.

Die Maßnahme wird mit 90 % vom Bund gefördert. Das Land Thüringen übernimmt die restlichen 10 % der förderfähigen Kosten.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Abschnitt 23 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	2304 0 Gymnasium "Gleichense" Ohrdruf			
	3610 0 Zuweisungen für Investitionen, Landesmittel	0	25.000	25.000
	3611 0 Zuweisungen für Investitionen, Bundesmittel	0	225.000	225.000
	9400 0 Wärmedämmfassade	0	250.000	250.000
2.	2306 0 Gymnasium "G. Freytag" Gotha			
	3610 0 Zuweisungen für Investitionen, Landesmittel	0	28.000	28.000
	3611 0 Zuweisungen für Investitionen, Bundesmittel	0	252.000	252.000
	9402 0 Fugensanierung/Risssanierung	0	280.000	280.000
	Einnahmen zusammen		530.000	
	Ausgaben zusammen		530.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		0	

Erläuterungen:

1. 2304 0 Gymnasium "Gleichense" Ohrdruf

Auf der Basis des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes soll am Gymnasium Ohrdruf eine Wärmedämmfassade angebracht werden.

Die Maßnahme wird mit 90 % vom Bund gefördert. Das Land Thüringen übernimmt die restlichen 10 % der förderfähigen Kosten.

2. 2306 0 Gymnasium "G. Freytag" Gotha

Auf der Basis des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes soll am Gymnasium G. Freytag in Gotha die vollständige Fugensanierung durchgeführt werden.

Die Maßnahme wird mit 90 % vom Bund gefördert. Das Land Thüringen übernimmt die restlichen 10 % der förderfähigen Kosten.

Der 1. Bauabschnitt der Fugensanierung wurde bisher im Verwaltungshaushalt geplant.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Abschnitt 27 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	2703 0 Regionales Förderzentrum „Aug. Trinius“ Waltershausen			
	9490 0 Ausbaubeiträge	0	68.300	68.300
2.	2707 0 FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse		0	
	9352 0 Ausstattung Fachunterrichtsraum	0	100.000	100.000
	9416 0 Bau Fachunterrichtsraum	0	40.000	40.000
	Einnahmen zusammen		0	
	Ausgaben zusammen		208.300	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-208.300	

Erläuterungen:

1. 2703 0 Regionales Förderzentrum „Aug. Trinius“ Waltershausen

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden erhebt Beiträge zur Deckung des Investitionsaufwandes für die Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtungen.

2. 2707 0 FZ "Lucas Cranach", Breite Gasse

Die ursprünglich für 2017 vorgesehene Schaffung eines Fachunterrichtsraumes für Naturwissenschaften Physik, Chemie und Biologie soll bereits im Jahr 2016 erfolgen.

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 2 übriges Schulwesen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	2950 0 Medienzentrum			
	3611 0 Zuweisungen für Investitionen vom Land	0	13.000	13.000
	9410 0 W-LAN an Schulen	0	99.000	99.000
	Einnahmen zusammen		13.000	
	Ausgaben zusammen		99.000	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-86.000	

Erläuterungen:

1. 2950 0 Medienzentrum

Zuweisungen des Landes für W-LAN an den Schulen des Landkreises.
Die Ausgaben sind vorgesehen für:
die Realisierung von W-LAN in Warza,
für die Ausleuchtung aller Schulen und
für die Planung der Maßnahmen im Jahr 2017.

LANDRATSAMT GOTHA
Kämmerei

22.01.2016

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016

Vermögenshaushalt

Einzelplan 5 Gesundheitsamt, Veterinäramt, Sportförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	5100 0 Krankenhaus			
	3300 0 Veräußerung von Beteiligungen	0	11.375.000	11.375.000
	Einnahmen zusammen		11.375.000	
	Ausgaben zusammen		0	
	Überschuss / Zuschuss (-)		11.375.000	

Erläuterungen:

1. 5100 0 Krankenhaus

Veräußerung der Beteiligung an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH (2. Rate).

Veränderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016**Vermögenshaushalt****Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Entwurf Haushalt €	Mehr Weniger (-) €	neuer Ansatz 2016 €
1.	9100 0 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
	3000 0 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.242.300	-3.150.200	92.100
	3778 0 Einnahmen aus Krediten ohne Umschuldung	3.400.000	-3.400.000	0
	9100 0 Zuführung an die allgemeine Rücklage	0	4.470.100	4.470.100
	9778 0 Ordentliche Tilgung von Krediten	1.692.600	400	1.693.000
	Einnahmen zusammen		-6.550.200	
	Ausgaben zusammen		4.470.500	
	Überschuss / Zuschuss (-)		-11.020.700	

Erläuterungen:

1. 9100 0 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Um die Höhe der Kreisumlage 2016 nicht zu verändern, wird die Zuführung an den Vermögenshaushalt auf 92.100 € gesenkt. Die dadurch zur Finanzierung von Investitionen und Schuldentilgung fehlenden Mittel werden durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Gesellschafteranteile an der HELIOS Kreiskrankenhaus Gotha/Ohrdruf GmbH ausgeglichen.

Die Aufnahme von Krediten im Jahr 2016 entfällt ebenfalls durch den Verkauf der Anteile.

Darüber hinaus werden 4.470.100 € zur Vermeidung der ursprünglich mit der Finanzplanung vorgesehenen Kreditaufnahmen in den Jahren 2017 bis 2019 der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Die Tilgung der Kredite von Banken und Sparkassen wurde den aktuellen Zins- und Tilgungsplänen angepasst.

LANDRATSAMT GOTHA
Kämmerei

Änderungen zum Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2016
Haushaltsvermerke

1. Zweckbindungsringe

Einrichtung Ring Nr. 063 Kalkulatorische Kosten

Zugeordnete Haushaltsstellen:

9100	0	2700	0	Einnahmen aus Abschreibungen
9100	0	2750	0	Einnahmen aus der Verzinsung des Anlagekapitals
1310	0	6800	0	Abschreibungen Feuerwehrtechnisches Zentrum
1310	0	6850	0	Verzinsung des Anlagekapitals Feuerwehrtechnisches Zentrum
3330	0	6800	0	Abschreibungen Musikschule
3330	0	6850	0	Verzinsung des Anlagekapitals Musikschule
3500	0	6800	0	Abschreibungen Volkshochschule
3500	0	6850	0	Verzinsung des Anlagekapitals Volkshochschule

Erläuterung:

Abschreibungen und die Verzinsung des Anlagekapitals werden in den kostenrechnenden Einrichtungen als Ausgabe und in der Allgemeinen Finanzwirtschaft als Einnahme in gleicher Höhe veranschlagt. Mit der Qualifizierung der Führung der Anlagenachweise in diesen Einrichtungen ist es nunmehr möglich, dass im Rahmen der Durchführung des Haushaltes höhere kalkulatorische Ausgaben anfallen, als mit den Planansätzen ursprünglich vorgesehen waren. Um diese Mehrausgaben entsprechend den rechtlichen Regelungen in der Allgemeinen Finanzwirtschaft ohne Verwaltungsaufwand einnehmen zu können, sollen alle betreffenden Haushaltsstellen in einem Zweckbindungsring zusammengefasst werden.